

AUSGEZEICHNET: FORSCHUNGEN ZU RECHTSEXTREMISMUS, RASSISMUS UND ANTISEMITISMUS

Einladung zur Verleihung der FORENA-Nachwuchspreise
und des Sonderpreises „Demokratie und Zusammenhalt
in der Vielfalt“

30. Januar 2019

16.00h - 18.00 Uhr: **Vorstellung der Preisträger*innen
und ihrer Forschungsarbeiten**

19.00 Uhr: **Der NSU – Extrem rechter Terror in
Deutschland, Prof. Dr. Tanjev Schultz,
Universität Mainz**

Hochschule Düsseldorf, Münsterstrasse 156,
40476 Düsseldorf, Gebäude 3

Eintritt frei!

Zum vierten Mal findet die Verleihung der FORENA-Nachwuchspreise an der Hochschule Düsseldorf statt. Der Preis wird vom Forschungsschwerpunkt Rechtsextremismus/Neonazismus (FORENA) der Hochschule Düsseldorf an junge Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen (MA, Dr.) vergeben. Ausgezeichnet werden Arbeiten, die sich im weiteren Sinne mit zeitgenössischen Phänomenen wie völkischem Nationalismus, der extremen Rechten, gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit oder Rechtspopulismus nach 1945 befassen. Zusätzlich wird der Sonderpreis „Demokratie und Zusammenhalt in der Vielfalt“ verliehen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die ausgezeichneten Arbeiten vorgestellt. Im Anschluss spricht Prof. Tanjev Schultz über rechten Terrorismus am Beispiel des NSU (Nationalsozialistischer Untergrund). Prof. Schultz hat seit 2012 für die Süddeutsche Zeitung über den NSU, die entsprechenden Untersuchungsausschüsse und den Prozess gegen Beate Zschäpe u.a. in München berichtet. Im Jahr 2018 erschien sein Buch über den NSU.

Sie sind herzlich eingeladen teilzunehmen. In diesem Fall erleichtern Sie uns die Vorbereitungen, wenn Sie eine kurze Nachricht senden an fabian.virchow@hs-duesseldorf.de
Vielen Dank!